

IN ASSOCIATION WITH



ZÜRICH GENEVA BASEL LAUSANNE

Zürich, 18. November 2016 / Medienmitteilung SPG Intercity

Die lukrativsten Geschäftsstrassen der Welt

Pünktlich zur MAPIC ist die diesjährige Ausgabe von „Main Streets Across the World“ von Cushman & Wakefield erschienen. Der Report nimmt weltweit 462 Einkaufsstrassen unter die Lupe.

In welchen Einkaufsstrassen werden die höchsten Mietzinse bezahlt? Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, greift Cushman & Wakefield auf ein globales Netzwerk aus eigenen Vertretungen sowie Allianzpartnern – in der Schweiz die SPG Intercity – zurück und fasst die gesammelten Daten in einem jährlichen Forschungsbericht zusammen. Für die 28. Ausgabe von „Main Streets Across the World“ wurden so 462 erstklassige Geschäftstrassen sowie die ökonomischen Einflüsse und Trends rund um den Globus beleuchtet.

Weltweiter Spitzenreiter der teuersten Einkaufsstrassen bleibt die Upper 5th Avenue in New York, gefolgt von der Causeway Bay in Hongkong. Die weltweit drittteuerste Strasse ist unverändert die Pariser Champs Elysées – indes leidet der Detailhandel spürbar unter dem Rückgang des Tourismus aufgrund der Terroranschläge. Obwohl der Tourismus weltweit im ersten Halbjahr 2016 um 4 Prozent gewachsen ist - in Europa waren es 3 Prozent - zeigen sich regional grosse Unterschiede. Ein wesentlicher Grund dafür ist die Angst vor Terrorismus. Nach wie vor sind London, New York, Dubai, Singapur, Hongkong, Tokyo und neu auch Bangkok die beliebtesten Destinationen, während Paris an Popularität verloren hat.

Die teuerste Schweizer Einkaufsstrasse, die Zürcher Bahnhofstrasse, ist im weltweiten Ranking auf Platz 9 (Vorjahr: Platz 7). Überholt wurde der Schweizer Spitzenreiter von Seoul und Tokyo. Insgesamt wurden in der Schweiz Einkaufsstrassen in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern und Zürich untersucht. Die günstigsten Mieten finden sich dabei in Lausanne. Zum Vergleich: Ein Laden kostet an der Zürcher Bahnhofstrasse jährlich im Schnitt 9000 Franken pro Quadratmeter, an der Lausanner Rue de Bourg 1500 Franken. Den Schweizer Markt beschäftigen vor allem der starke Franken und der zunehmende Einkaufstourismus im nahen Ausland, aber auch der Online-Handel. Die Detailhändler sind deshalb vorsichtiger geworden und setzen in den Läden zunehmend auf Produkte mit hoher Wertschöpfung.

SPG Intercity

Die Intercity Group ist ein unabhängiges Immobiliendienstleistungsunternehmen mit Gruppengesellschaften in Zürich, Luzern, Bern, Basel, St. Gallen, Olten und Zug. SPG Intercity ist seit dem Jahr 1993 Allianzpartner von Cushman & Wakefield, dem zweitgrössten Immobiliendienstleistungsunternehmen weltweit.

Der gesamte Report „Main Streets Across the World“ ist unter folgendem Link zu finden:

<http://f.datasrv.com/fr/1/316/52352/Main Streets Across the World 2016-2017.pdf>

Für Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Robert Hauri FRICS
CEO / Mitinhaber
SPG Intercity Zurich AG
079 430 34 02
robert.hauri@spgintercity.ch

Gabriela Brandenberg
Head Retail Services
SPG Intercity Zurich AG
079 946 64 01
gabriela.brandenberg@spgintercity.ch